



's Gmeiblättle



Freitag, 09. Januar 2015 • Ausgabe 1/2

DIE THEATERGRUPPE PFAFFENWEILER SPIELT FÜR SIE

KEINE LAICHA OHNE LILY

KRIMINALKOMÖDIE IN 3 AKTEN
VON JACK POPPLEWELL



SAMSTAG, 10. JANUAR 2015

VERANSTALTER: BATZENBERGER WINZERKAPELLE

ORT: BATZENBERGHALLE PFAFFENWEILER

BEGINN: 19.30 UHR

EINLASS: 18.30 UHR

EINTRITT: 8 € (VORVERKAUF 7 €)

ZUM ABENDESSEN GIBT ES AB 18.30 UHR

SCHÄUFELE MIT KARTOFFELSALAT, SOWIE WURSTSALAT.

DIE WEINTHEKE IM FOYER IST AB 18.00 UHR FÜR SIE GEÖFFNET


TELEFONNUMMERN · NOTRUF · BEREITSCHAFTSDIENSTE
Rathaus**Sprechstunden:**

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr
 Dienstag: 17 - 19 Uhr
Fax-Nummer: 9700-33
 Bürgermeister Dieter Hahn 9700-0
 rathaus@pffaffenweiler.de

Zentrale, Standesamt, Vorzimmer

Diana Treyer 9700-0
 treyer@pffaffenweiler.de

Hauptamt, Bauamt

Harry Schumacher 9700-12
 schumacher@pffaffenweiler.de

Allgemeine Verwaltung

Luisa Merazzi 9700-24
 merazzi@pffaffenweiler.de

Gewerbeamt, Melde- u. Passamt, Soziales

Edith Much 9700-13
 much@pffaffenweiler.de

Mitteilungsblatt

Maren Greule 9700-23
 greule@pffaffenweiler.de
 mitteilungsblatt@pffaffenweiler.de

Standesamt, Grundbucheinsichtsstelle, Rente

Anja Egloff 9700-14
 egloff@pffaffenweiler.de

Rechnungsamt

Bernhard Oehler 9700-20
 oehler@pffaffenweiler.de

Gemeindekasse

Martina Waldkirch 9700-15
 waldkirch@pffaffenweiler.de

Archivar

Edmund Weeger 9700-16
 weeger@pffaffenweiler.de

Bauhof 9700-17

Grundbuchamt
 Emmendingen 07641 96587600

Einrichtungen

Kindergarten 6635
 kiga.pffaffenweiler@t-online.de

Schneckenalschule 7322
 schule@gs-pffaffenweiler.fr.
 schule.bwl.de

Rektorat 618647

Batzenberghalle 7092

Förster:

Hr. Bucher 0162 2550714
 jpbucher@gmx.net

Jugendsachbearbeiter der Polizei

Manfred Bluhm 07633 8061814

Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer
 01803 222555-41

Arzt

Notfallpraxis für Erwachsene:
 0761 8099800

Notfallpraxis für Kinder:
 0761 80998099
 Der kinderärztliche Notfalldienst
 wird zentral vermittelt
 01805 19292-300

**Vergiftungs-
 Informations-Zentrale**
 Tel.: 0761 19240

Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst Markgräflerland wird zentral vermittelt
 07631 36536

Notrufe

Polizei 110

**Feuerwehr/
 Rettungsdienst** 112

**Polizeiposten
 Ehrenkirchen** 07633 806180

Strom und Erdgas:

bnNETZE GmbH
 www.bnnetze.de
 Einheitliche Entstörungsnummer
 08002 767767

Wasser (Rohrbrüche):

Wassermeister 9700-17
 Außerhalb der Dienststunden
 Tel.: 0170 2249435

KabelBW Störungen

01805 888150

Redaktionsschluss:
 jeweils mittwochs 12 Uhr

Apotheke

Freitag, 09.01.2015
 Zollmatten-Apotheke
 Poststr. 22
 79423 Heitersheim
 Tel.: 07634/510511

Samstag, 10.01.2015

Batzenberg-Apotheke
 Basler Str. 82
 79227 Schallstadt
 Tel.: 07664/60180

Sonntag, 11.01.2015

Malteser-Apotheke
 Im Stühlinger 16
 79423 Heitersheim
 Tel.: 07634/2039

Montag, 12.01.2015

Schneckenal-Apotheke
 Schwabenmatten 3
 79292 Pffaffenweiler
 Tel.: 07664/600900

Dienstag, 13.01.2015

Katharina-Barbara-Apotheke
 Hauptstr. 48
 79295 Sulzburg
 Tel.: 07634/8228

Mittwoch, 14.01.2015

Rats-Apotheke
 Lamplatz 11
 79189 Bad Krozingen
 Tel.: 07633/3790

Donnerstag, 15.01.2015

Hardt-Apotheke
 Schwarzwaldstr. 16a
 79258 Hartheim
 Tel.: 07633/13355

Freitag, 16.01.2015

Apotheke am Bahnhof
 Bahnhofstr. 6
 79189 Bad Krozingen
 Tel.: 07633/4747

**SOZIALE EINRICHTUNGEN****Sozialstation**

Mittlerer Breisgau e.V.
 Ehrenkirchen
 Tel.: 07633 9533-0
 Pflegedienstleiterin:
 07633 9533-10

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Ehrenkirchen
 Tel.: 07633 9533-20

Fachstelle Sucht Freiburg, bwlv Beratung, Behandlung,

Prävention, Kronenmattenstr. 2a,
 79100 Freiburg
 Tel.: 0761 156309-0
 fs-freiburg@bw-lv.de

Dorfhelferin

Einsatzleitung: Frau Dr. Boock,
 Telefon: 07664 5040940
 oder E-Mail: aboock@t-online.de

Kath. Kirchengemeinde

Kirchstr. 8
 Tel.: 07664 8171
 E-Mail: st.columba.
 pffaffenweiler@t-online.de
 Pfarrer Alois Schuler

Ev. Kirchengde. Wolfenweiler

Kirchstr. 10
 79227 Schallstadt
 Tel.: 07664 6519
 E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de
 Pfarrer Eberhard Deusch

Helferkreis

R. Schuble, Tel: 8337
 B. Blattmann, Tel: 7333

Hospizgruppe Südlicher Breisgau

Zugehörig der Hospizbewegung
 Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
 Wenn Sie unsere Unterstützung
 benötigen rufen Sie bitte an unter
 Tel.: 0160 96842020

SOS werdende Mütter e.V.

Telefondienst: 0160 5520293
 "SOS werdende Mütter e.V." hilft allen
 werdenden Müttern, allein erziehen-
 den Müttern/Vätern sowie Familien,
 die sich in einer schwierigen Lage
 befinden. (Wie auch immer Ihre Not

aussehen mag). Wir bieten vertrauensvolle Gespräche und eine gemeinsame Suche nach Lösungen. Bei uns finden Sie Umstandsmode, alles für's Baby und Kinder bis zum Alter von 12 Jahren – auch Spielsachen und Bücher. Kleiderstube: Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus)
 Termine nach Vereinbarung:
 Tel.: 0160 5520293

Der Verein ist selbständig und unabhängig.

Kontaktadresse für Pffaffenweiler:
 B. Gutgsell, Tel. 7663

Tafelladen Bad Krozingen
 Bahnhofstr. 4 a
 Tel. 07633 9231561

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Pffaffenweiler, Rathausgasse 4, 79292 Pffaffenweiler, Telefon 07664 97000, Telefax 9700-33, Internet: www.pffaffenweiler.de
 Textannahme (redaktioneller Teil): mitteilungsblatt@pffaffenweiler.de Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Hahn o.V.i.A.
 für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Stockach, Druck: Primo-Verlag, A. Stähle, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11
 Telefax 07771 9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung.

Am 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische

Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig“, „Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutsrisiko betroffen“, „Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss“ oder „Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.



Folgende Gegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

- ein Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln und einem schwarzen Flaschenöffner
- ein Schrittzähler

Die Fundsachen können im Rathaus, Zimmer 16, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.



Sterbefall:

15.12.2014
Luise Hermine Kiefer

Eheschließungen:

12.12.2014
Liese Lotte Marieke Mielich und Frank Linhart



Liebe Eltern,

nach einer Abstimmung in der Gesamtlehrer_innenkonferenz wurde folgendes beschlossen:

Am letzten Schultag vor den Ferien wird nach Stundenplan unterrichtet. Ausnahme ist nur noch der Schmutzige Dunschtig. Nach der Befreiung ist die Unterrichtszeit für alle Kinder beendet. Die Schule wird danach geschlossen. Letzter Schultag vor den Sommerferien ist die Schule für alle Kinder in Baden-Württemberg nach der 4. Stunde aus, d.h. bei uns um 11.00 Uhr. Kernzeitbetreuung findet in beiden Fällen an diesen Tagen nicht statt.

R'n Gabriela Schlesiger-Imbery



Einsätze Weihnachten und Neujahr

Unruhiger Jahreswechsel für die Feuerwehr

Bereits an Heiligabend, um 16.35 Uhr, wurde die komplette Wehr zu einer unklaren Rauchentwicklung in einen Rohbau ins Neubaugebiet Schneckenacker alarmiert. Ein aufmerksamer Fußgänger hatte aus einem Keller austretenden Rauch wahrgenommen und die Feuerwehr über Notruf alarmiert. Insgesamt 31 Feuerwehrangehörige waren nach nur kurzer Zeit am gemeldeten Objekt.

Nachdem man sich Zutritt ins Gebäude verschafft hatte konnte der Kellerbereich nur unter Atemschutz betreten werden, zu stark war die Rauchentwicklung.

Als Ursache für die unklare Rauchentwicklung konnte ein fehlbedienter Holzofen ausgemacht werden. Der Raum wurde durch die Feuerwehr gelüftet und die Einsatzstelle im weiteren Verlauf einem Verantwortlichen übergeben. Der Einsatz war für die Feuerwehr nach 40 Minuten beendet.

Im Einsatz waren neben unserer Feuerwehr der Rettungsdienst mit einem Rettungswagen sowie ein Notarzt. Der DRK-Ortsverein Pffaffenweiler war ebenfalls an der Einsatzstelle.

Anscheinend ignoriert wurden die Empfehlungen der Feuerwehr bezüglich des Ofens, denn bereits am 2. Weihnachtsfeiertag um 19.29 Uhr kam es zum zweiten Einsatz im gleichen Objekt.

Wieder ein Fußgänger, diesmal ein anderer wie beim ersten Einsatz, sah sich auf Grund der vorgefundenen Situation veranlasst die Feuerwehr über Notruf zu verständigen. Allerdings schlugen am 2. Weihnachtsfeiertag Funken aus dem Keller (Ofenrohr) ins Freie. Auf Grund der beschriebenen Situation blieb dem Disponenten in der Freiburger Leitstelle nichts anderes übrig als die Feuerwehr erneut alarmieren zu lassen. Diesmal aber auf Grund des Funkenfluges nach dem Alarmstichwort „Gebäudebrand“. Dies hatte zur Folge, dass neben unserer Feuerwehr auch die Kameraden aus Schallstadt mitalarmiert wurden. Dies ist eine Absicherung unserer Einsatzkräfte falls es tatsächlich in diesem Ausmaß brennen sollte um genügend Atemschutzgeräteträger an der Einsatzstelle zu haben. Abermals musste festgestellt werden, dass der Ofen auf Grund einer erneuten Fehlbedienung diesmal sogar Funken schlug. Ebenfalls vor Ort waren der Rettungsdienst mit Rettungswagen und Notarzt sowie der DRK-Ortsverein Pffaffenweiler. Bei diesem Einsatz kam noch die Polizei hinzu. Nach dem das Gebäude kontrolliert wurde konnten die Beteiligten nach 45 Minuten wieder einrücken.

Die Feuerwehr bedankt sich bei den beiden Fußgängern welche nach ihren Beobachtungen nicht einfach weitergelaufen sind sondern richtig gehandelt haben und einen Notruf abgesetzt haben. Bei einem richtigen Brand wäre jeder froh würde dieser rechtzeitig entdeckt werden.

Am 01.01.2015 wurden Teile der Wehr um 18.50 Uhr zu einem weiteren Einsatz gerufen.

Nach einem Fahrfehler kam ein Pkw auf dem Teilstück der L125 zwischen Ebringen und Pffaffenweiler von der Straße ab, überschlug sich und blieb auf dem Dach in einem Acker liegen. Der leicht verletzte Fahrer aus dem Landkreis Lörrach konnte sich selbstständig aus seinem zerstörten Fahrzeug befreien. Die Feuerwehr betreute bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes den jungen Fahrer und sicherte die Einsatzstelle ab. Nach 45 Minuten war auch dieser Einsatz für die 15 Wehrmänner wieder beendet.

Korrektur Termin AÜA Hochdorf

Im Jahresanschreiben hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der 1. Termin für die AÜA ist am Freitag, 30.01. und nicht wie mitgeteilt am 31.01. Mit der Bitte um Beachtung!

Dominik Waldkirch
-Schriftführer-

Die Freiwillige Feuerwehr Pffaffenweiler lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am
Freitag, dem 16.01.2015, um 20.00 Uhr
im Columbasaal

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Jugendfeuerwehr
6. Bericht des Ausbilders
7. Tätigkeitsbericht des Kommandanten
8. Entlastung des Feuerwehrausschusses
9. Beförderungen
10. Ehrungen
11. Grußwort des Verbandsvorsitzenden
12. Grußwort des Kreisbrandmeisters
13. Grußwort des Bürgermeisters
14. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Der Feuerwehrausschuss würde sich freuen, zu dieser Versammlung alle Mitglieder und Freunde der Feuerwehr begrüßen zu dürfen.

Dominik Waldkirch
Schriftführer



Grüße an die Familien, Nachbarn und Freunde in Pffaffenweiler!

Wir haben uns über die guten Wünsche von Bürgermeister Hahn gefreut. Im Gegenzug möchten die Bürger von Jasper Euch unsere Festtagswünsche übersenden.

Was für ein Jahr hatten wir in Jasper ... mit großen Zuwächsen in unserer Geschäftswelt und weiteren Geschäftseröffnungen im Zentrum von Jasper und in der ganzen Stadt. Es gibt vieles wofür wir dankbar sind und ein Loblied anstimmen.

Unser Partnerschaftskomitee ist weiterhin mit den Vorbereitungen für den offiziellen Besuch von Leuten aus Pffaffenweiler zum Strassenfest nächsten Sommer beschäftigt. Wir versprechen Euch umfassende Gastfreundschaft und viel Spaß. Wir sind so glücklich, unsere Freunde aus Pffaffenweiler zu sehen.

Wir möchten Fritz gratulieren zu seiner wunderbaren Auszeichnung mit der Ehrenbürgerwürde der Gemeinde und können uns niemanden vorstellen, der dies mehr verdient hätte.

Die glücklichsten Feiertagswünsche aus Jasper!

Mayor, Bürgermeister, Terry Seitz

Besuch von Familie Hollinden



Am 23.12.2014 besuchte Familie Hollinden für ein paar Tage Pfaffenweiler.

Nach einem Besuch im Rathaus erkundeten sie das Dorf und wurden noch bei einigen Pfaffenweilern eingeladen.



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Dr. Wolfgang Brand 10.01.2015 75 Jahre
Duffernbachstr. 23

Joseph Meier 12.01.2015 78 Jahre
Jahnstr. 5

Die Gemeinde gratuliert - auch denjenigen, die nicht genannt werden wollen - recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



WEIHNACHTSBAUMSAMMLUNG

Der VfR Pfaffenweiler führt am 17.01.2015 ab 8.00 Uhr eine Weihnachtsbaum-Sammlung durch.

Damit Ihr Baum mitgenommen werden kann, ist es wichtig, dass Ihr Baum

- **rechtzeitig** zur Abfuhr **am Straßenrand und für die Einsammler gut sichtbar** bereit gestellt,
- **vollständig** abdekoriert ist.

Der Verein ist angewiesen nicht vollständig abgeschmückte Bäume stehen zu lassen. Nicht mitgenommen Bäume sind vom Eigentümer selbst zu entsorgen oder bei einer Grünschnittannahmestelle der ALB abzugeben.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie an:
Abfallberatung des Landkreises
Tel.: 0761/2187-9707
www.breisgau-hochschwarzwald.de



Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	19.12.2014
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30
Messpunkt:	Mittlere Straße
Einsatzzeit:	16.48 – 18.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	60
Beanstandungen:	2
Höchstgeschwindigkeit:	41



Batzenberger Winzerkapelle

Liebe Aktive,

am kommenden Wochenende treffen wir uns wie folgt:
Samstag, 10.01.: 13.30 Uhr Stuhlen und Dekorieren der Halle für den Theaterabend
Sonntag, 11.01.: **9.30 Uhr** im Columbaseaal zum Einspielen für das Patrozinium

Jahreshauptversammlung der Batzenberger Winzerkapelle e.V.

am Sonntag, dem 25. Januar 2014, um 19.00 Uhr im Columbaseaal

Tagesordnung:

1. Musikalische Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Tätigkeitsberichte
5. Kassenberichte
6. Berichte der Dirigenten
7. Bericht der 1. Vorsitzenden
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Ehrungen
10. Wahlen der Gesamtvorstandschafft
11. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Die Vorstandschaft der Batzenberger Winzerkapelle e.V.



Guggemusik

Mitfahrgelegenheit

Die fünfte Jahreszeit hat begonnen. Für die diesjährige Fasnetsaison haben wir noch ein paar Plätze im Bus frei. Wer Interesse hat, einfach rechtzeitig bei uns melden.

Ansprechpartner:
Christian Kiefer 07664/4053198 (ab 17.00 Uhr)
oder info@schnecken-blaarer.de

Datum	Abfahrt	Ort	
Sa. 10.01.15	16.00 Uhr	Nachtumzug und Teufelsnacht	
		Aichhalden	Umzug
So. 11.01.15	12.00 Uhr	Umzug Hugstetten	Umzüge
Sa. 17.01.15	19.30 Uhr	Schlatter Bachhexen	Halle
So. 18.01.15	11.00 Uhr	Umzug Zierolshofen	Umzug
So. 25.01.15	11.00 Uhr	Umzug Marbach	Umzug
Fr. 30.01.15	19.30 Uhr	Werkaku Ebringen	Halle
Sa. 31.01.15	19.00 Uhr	Guggetreffen Oberrotweil	Halle
Sa. 07.02.15	17.00 Uhr	Umzug Emmendingen	Umzug
So. 08.02.15	12.00 Uhr	Umzug Waldkirch	Umzug
Sa. 14.02.15	12.00 Uhr	Überraschung	Umzug
Mo. 16.02.15	11.00 Uhr	Umzug Ottenheim	Umzug
Di. 17.02.15	12.00 Uhr	Umzug Forchheim	Umzug

Schnecke-Blärer Pfaffenweiler e.V.



Handharmonikaverrein



HHV-Mini-Club, Pfaffenweiler

Jeden Donnerstag

Musikalische Früherziehung des **HHV Pfaffenweiler** in Kooperation mit der **Musikschule Staufeu** und **Stephan Gluer**.

Donnerstags von 15.45 Uhr-16.30 Uhr
Kinder zwischen 5-6 Jahre

Donnerstags von 16.30-17.15 Uhr
Kinder zwischen 3,5 - 4 Jahre

Im Proberaum 1 der Batzenberghalle Pfaffenweiler!

Bei Fragen und Interesse gerne bei Heike Gutjahr unter 07664/6116670 anrufen.



Kameradschaftsbund ehem. Soldaten

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes 1882 e.V. Pfaffenweiler

Der Kameradschaftsbund ehem. Soldaten e.V. hält am

Sonntag, den 08. Februar 2014, um 19.00 Uhr

im Museumsraum seine Jahreshauptversammlung ab. Dazu möchten wir alle Mitglieder mit Frauen, alle Ehrenmitglieder und Freunde recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht des Vorstandes mit Verabschiedung scheidender Vorstandsmitglieder
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen des Gesamtvorstandes
8. Satzungsänderung
9. Ehrungen
10. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Über Ihr Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft



Landfrauen

Brötchen- knusprig aus dem Ofen

Diese Veranstaltung findet am 20. Januar in Zusammenarbeit mit dem „Forum ernähren, bewegen, bilden“ Breisgau-Hochschwarzwald von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Lehrküche vom Amt für Landwirtschaft in Breisach statt:

Leckere knusprige Brötchen selbst backen, mit und ohne Vollkorn, Schrot oder Körnern ist gar nicht so schwierig. Probieren Sie verschiedene Brötchenrezepte aus, lernen das Einmaleins der Teigbereitung und des Brötchenformens kennen.

Ihr Interesse geweckt?

Sie dürfen sich zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften bei Gertrud Prüß, Tel.: 8423 anmelden.

Kosten: 5.- Euro

Mitzubringen: Geschirrtuch und Latzschürze



KIRCHENNACHRICHTEN

Einladung zum Mutter-Kind-Frühstück

Am Donnerstag, dem 15.01.2015 von 10.00 – 11.30 Uhr treffen wir uns wieder im Columbasaal. **Mütter mit ihren Kindern bis 3 Jahre sind ganz herzlich eingeladen.**

Wie immer 1,50 € Unkostenbeitrag für das Frühstück mitbringen. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Esther Mayer Tel. 612950 und Verena Frank Tel. 9614105



Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin



Erwachsenenbildung

Bekanntmachung der Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt 26 Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Die Anzahl der Mitglieder, die in den einzelnen Stimmbezirken in den Pfarrgemeinderat zu wählen sind, beträgt:

Bollschweil	St. Hilarius	3 Mitglieder
Ebri-ge-	St. Gallus	3 Mitglieder
Ehre-stette-	St. Georg	3 Mitglieder
Kirchhofe-	Mariä Himmelfahrt	3 Mitglieder
Norsi-ge-/Scherzi-ge-	St. Gallus/St. Michael	2 Mitglieder
Off-adi-ge-	Hl. Kreuz	2 Mitglieder
Pfaffe-weiler	St. Columba	3 Mitglieder
St. Ulrich	St. Peter u- d Paul	2 Mitglieder
Schallstadt-Wolfe-weiler	St. Blasius	3 Mitglieder
Sölde-	St. Fides u- d Markus	2 Mitglieder

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der jeweiligen Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der jeweiligen Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrecht nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im jeweiligen Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im zuständigen Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Der Wahlvorstand

Sternsinger-Aktion 2015

Unsere Sternsinger waren am Wochenende Freitag, 02.01.15 und Samstag, 03.01.15 unterwegs. Unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen“ gingen 10 Gruppen mit 40 Kindern und ihren Begleitern wieder von Haus zu Haus, um die Kinder zu unterstützen. Mit Liedern, Texten und Gebeten haben die Sternsinger in diesem Jahr 6274,81 € gesammelt, - ein toller Erfolg. Danke!

Doch ist es nicht selbstverständlich, dass sie Ihre Freizeit für andere zur Verfügung stellen. Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei den Sternsängern und ihren Begleitern bedanken. Ganz herzlichen Dank auch Ihnen allen, die sie ihre Türen geöffnet, die Sternsinger aufgenommen und mit Ihren Spenden unterstützt haben. Herzlichen Dank!

das Vorbereitungsteam

Sonntag, 18. Januar 2015, 19:30 Uhr, Columbasaal Prof. DDr. Mariele Wulf, Theologin, Philosophin, Pädagogin, St. Gallen **Freiheit -- eine Herausforderung** Freier als heute waren wir wahrscheinlich nie. Doch ein großer Freiheitsraum ist auch ein Raum komplexer Verantwortung. Sind wir dieser Freiheit gewachsen oder stoßen wir uns an ihren Grenzen wund? Denn wenn einer zu viel Freiheit für sich beansprucht, beschneidet er die Freiheit des Anderen oder verletzt ihn. Doch wie geht das: frei und verantwortlich leben? Wie erkennt man die notwendigen Grenzen und wie frei sind wir tatsächlich? Freiheit will gelernt und gestaltet werden. Sie ist Chance und Herausforderung zugleich. Vortrag mit Gespräch

Patchwork - vom ersten Schnitt zur fertigen Decke

Ein Kurs für Anfänger und wenig geübte Fortgeschrittene, in dem eine Decke mit einem geometrischen Muster entstehen wird, das je nach Stoffauswahl traditionell oder modern erscheinen kann. Größe, Stoffverbrauch und Farbgebung des Werkstückes werden individuell geplant, Zuschnitt, Näharbeit und Fertigstellung praktisch erarbeitet.

Bitte zum ersten Kurstag Nähmaschine, Stoffreste und Nähutensilien mitbringen.

Anmeldung bei Benno Dierenbach, Telefon: 07664-7753 oder Mail: bw.dierenbach@gmx.de unbedingt erforderlich, da der Kurs nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen stattfinden kann!

Kursleitung: Dr. Angelika Werner, Kursleiterin für Textilgestaltung und Patchwork, Ebringen

Termin: mittwochs 9:00 --11:15 Uhr

Kursbeginn: Mittwoch, 14. Januar 2015

Ort: Sitzungszimmer des Pfarrzentrums St. Columba, Pfaffenweiler

Kursdauer: 5 Vormittage

Kursgebühr: 60 Euro

Yogakurse 2015

Montagabendkurs

Beginn: 1.2.2015, 19:30 - 21:00 Uhr, Schneckenalschule
Teilnehmergebühr: für 10 Doppelstunden 60 €

Dienstagabendkurs

Beginn: 13.1.2015, 19:30 - 21:00 Uhr, Schneckenalschule
Teilnehmergebühr: für 10 Doppelstunden 60 €

Freitagmorgenkurs

Beginn: 16.1.2015, 9:00 - 10:30 Uhr, Columbasaal
Teilnehmergebühr: für 10 Doppelstunden 60 €

Montagsmorgenkurs

Beginn: 12.1.2015, 9:00 - 10:30 Uhr, Columbasaal
Teilnehmergebühr: für 10 Doppelstunden 60 € Mit einfachen bis leicht anspruchsvollen Übungen möchten wir unserem Körper Gutes tun und dabei eine wohl dosierte Mitte zwischen Spannung und Entspannung finden. Dieser Kurs richtet sich an Menschen mit und ohne Vorkenntnisse, die in den harmonisierenden Genuss des Yoga kommen möchten. Kursleitung: Friedericke Purschke

Neue Interessentinnen und Interessenten mögen sich bitte anmelden bei Benno Dierenbach, Tel. 07664-7753 oder bw.dierenbach@gmx.de



Evangelische Kirchengemeinde Wolfenweiler

Vakanzvertretung:

Die Evang. Gemeinde Wolfenweiler ist seit 1. September vakant.

Die Vakanzvertretung hat Pfr. Dr. Bösenecker im Pfarramt Mengen Tel. 07664/2476.

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Öffnungszeiten montags - donnerstags von 9.00 -12.00 Uhr und freitags von 14.00 – 17.00 Uhr erreichbar.

zeiten montags - donnerstags von 9.00 -12.00 Uhr und freitags von 14.00 – 17.00 Uhr erreichbar.

Gottesdienste:

Sonntag, 11.01.15 1.S.n.Epiphania
09.45 Uhr Gottesdienst (Prädikant Prenzlin)

Sonntag, 18.01.15 2.S.n.Epiphania
09.45 Uhr Gottesdienst (Prädikant Lederle)

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl. 2. Klasse)
montags von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3. Klasse)

montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Leitung: Elisabeth Robe

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus

Die Kantorei steht unter der Leitung von Frau Ingrid Heinrich.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10 vor 10 (außer in den Schulferien)

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.



Neuapostolische Kirche in Schallstadt-Wolfenweiler Gehrenweg

Übliche Gottesdienstzeiten:

Sonntags, 9.30 Uhr, Gottesdienst
und **mittwochs, 20.00 Uhr**, Gottesdienst.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



BILDUNG & SOZIALES



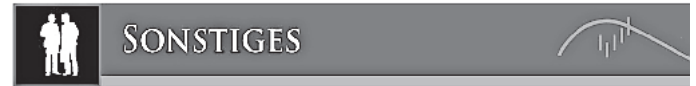
Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Freiburg

Mit der Schulfremdenprüfung zur/zum Erzieherin/Erzieher

Am Mittwoch, 14. Januar, gibt es eine Informationsveranstaltung zur Vorbereitung auf die Externenprüfung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin. Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Zielgruppe der Veranstaltung sind Männer und Frauen, die sich als Kinderpfleger/innen weiter entwickeln möchten oder eine Berufstätigkeit im sozialpädagogischen Arbeitsfeld nachweisen und noch über keinen Berufsabschluss verfügen. Auch für Wiedereinsteiger/innen, die nicht mehr in ihrem alten Beruf arbeiten wollen oder können und sich für diesen Beruf interessieren, kann die Veranstaltung der erste Schritt in eine neue berufliche Zukunft sein. Der Vortrag informiert über die Voraussetzungen zur Zulassung zur Schulfremdenprüfung und wie man sich gezielt darauf vorbereiten kann.



Info - Winzerkreis

Da der Rebschnitt nun wieder in vollem Gange ist, möchten wir darauf hinweisen, dass die alten Pheromonkapseln dabei entfernt werden sollen. Die Kapseln können im Restmüll (graue Tonne) entsorgt werden. Keinesfalls sollen sie auf den Boden geschnitten werden. Denn es wird immer wieder festgestellt, dass einige Winzer die Kapseln gar nicht entfernen, was bei der Aufhängung neuer Kapseln im Folgejahr zur doppelten Verwirrung führt.

Also bitte daran denken.
Danke!

Euer Winzerkreis




Bad Krozingen
Stadtverwaltung

Folgende Stellen sind zu besetzen:

Sachbearbeiter/in
Kämmerei (geh. Verwaltungsdienst)

Beschäftigte/r
für unseren Baubetriebshof

Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage!


 Kontakt: Stadt Bad Krozingen, Abteilung Innenleitung,
www.bad-krozingen.de Basler Straße 30, 79189 Bad Krozingen
 Tel.: 07633 / 407 - 188

